



Preis für herausragende Studienabschlussarbeiten der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der in der DGS

Die Sektion Frauen- und Geschlechterforschung würdigt 2023 zum fünften Mal wissenschaftliche Studienabschlussarbeiten im Bereich der Geschlechterforschung, die ab Juni 2021 und bis Ende Mai 2023 an einer deutschen Hochschule abgeschlossen wurden. Auf Vorschlag der wissenschaftlichen Betreuer*innen oder anderer Personen, die die Abschlussarbeit gut kennen, können herausragende Masterarbeiten aller Hochschulformen nominiert werden, die ein Geschlechterthema aus einer im weiten Sinne soziologisch relevanten Perspektive bearbeiten.

Einzusenden sind: ein elektronisches Exemplar der Arbeit (als pdf per mail bzw. cloudlink), die Gutachten, ein tabellarischer Lebenslauf der Verfasser*in, eine kurze Begründung der Nominierung sowie das Nominierungsformular.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury. Der Preis ist mit 500,-- € dotiert. Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Jahrestagung der Sektion im November 2023 in Osnabrück.

Nominierungen sind in elektronischer Form bis **31.05.2023** zu senden an:

Sektionsrätin **Dr. Lena Weber** [Pronomen: sie/ihr],
Teamleitung
GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Abteilung Data and Research on Society
Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung CEWS
Unter Sachsenhausen 6-8
50667 Köln
Tel. +49 (0)221 47694-200
lena.weber@gesis.org



Nominierungsformular

Preis für herausragende Studienabschlussarbeiten 2023

Der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS

Auszufüllen und bis 31.05.2023 per E-Mail als pdf an: lena.weber@gesis.org

Zusammen mit:

- Tabellarischer Lebenslauf der_ des Verfasser*in
- Abschlussarbeit als pdf
- Gutachten

- Kurze Begründung der Nominierung

Ich nominiere:

Titel, Vorname, Name	
Adresse	
Telefonnr.	
E-mail:	

Meine Kontaktdaten sind:

Titel, Vorname, Name	
Adresse	
Telefonnr.	
E-mail.:	



Preis für herausragende Dissertationen der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der in der DGS

Die Sektion Frauen- und Geschlechterforschung würdigt 2023 zum dritten Mal herausragende Dissertationen im Bereich der Geschlechterforschung, die ab Oktober 2021 und bis Ende Mai 2023 an einer deutschen Hochschule mind. mit magna cum laude abgeschlossen wurden. Die Dissertation soll sich auf empirisch, methodisch und/oder theoretisch originelle Weise mit einem Geschlechterthema aus einer im weiten Sinne soziologisch relevanten Perspektive befassen.

Einzusenden sind:

- ein elektronisches Exemplar der Arbeit (als pdf per mail bzw. cloudlink),
- die Gutachten (Kopien/Scan),
- die Promotionsurkunde (Kopien/Scan),
- ein tabellarischer Lebenslauf der Verfasser*in,
- eine kurze Begründung der Eigennominierung (max. 1 Seite) in der die wissenschaftliche und gesellschaftliche Relevanz der Arbeit skizziert wird.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury. Der Preis ist mit 1.000,-- € dotiert. Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Jahrestagung der Sektion im November 2023 in Osnabrück.

Nominierungen sind in elektronischer Form bis 31.05.2023 zu senden an:

Sektionsrätin Dr. Lena Weber [Pronomen: sie/ihr],

Teamleitung

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Abteilung Data and Research on Society
Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung CEWS
Unter Sachsenhausen 6-8
50667 Köln
Tel. +49 (0)221 47694-200
lena.weber@gesis.org